

DIGITALBAU 2020 IN KÖLN:

# Große Resonanz auf neues Messeformat

Die Zukunft des Bauens hängt maßgeblich von der Entwicklung der Bausoftwarebranche ab. Da dieser Bereich einen deutlich schnelleren Innovationszyklus als andere Segmente aufweist, veranstalten die Messe München und der Bundesverband Bausoftware (BVBS) eine neue Fachmesse für digitale Produkte und Lösungen: Die digitalBAU ...

Die Weltleitmesse BAU München schafft so ein zweites Standbein für die Bau-IT-Branche. Sie ist – so die Veranstalter – bereits jetzt ein Erfolg und stoße mit dem neuen Messeformat auf große Resonanz. Man habe mit der neuen Plattform den digitalen Nerv der Baubranche getroffen haben. Die Premiere findet vom 11. bis 13. Februar 2020 in Köln statt. Dazu wird die Messe Köln im Februar zum Dreh- und Angelpunkt für digitale Produkte und Lösungen in der Baubranche. Anzutreffen sind Aussteller digitaler Technologien und Services für das Bauwesen für interessierte Architekten, Fachplaner und Fachhandwerker. Die Veranstalter rechnen für 2020 mit bis zu 15.000 Besuchern.

**Ausstellerliste zeigt die Relevanz:** Das neue Messeformat digitalBAU soll künftig immer im Zwischenjahr der Weltleitmesse BAU stattfinden und schlägt so die Brücke zwischen zukunftsweisender Technologie und innovativer Bauindustrie. Auf 17.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche präsentieren sich in Halle 7 der Messe Köln u.a. renommierte Unternehmen wie dormakaba, fischerwerke, lamilux, Liebherr, Peri, Schöck oder Xella. Dazu Dr. Reinhard Pfeiffer, stv. GF. der Messe München: „Die Anmeldungen von mittlerweile 140 Ausstellern zeigen uns, daß wir den richtigen Weg eingeschlagen haben. Renommierte und dynamische Start-ups – diese Mischung macht alle neugierig: Die Aussteller, uns und den BVBS als Veranstalter und ganz sicher auch die Besucher der digitalBAU!“ Wer sich jetzt schon mal einen Überblick für den Messebesuch machen möchte, findet die Ausstellerliste unter diesem Link: <https://exhibitors.digital-bau.com/de/ausstellerdetails/aussteller-marken/letter/all/>

**Umfangreiches Rahmenprogramm:** Drei Fachforen bieten zahlreiche Vorträge, Podiumsdiskussionen und Lösungsansätze für die Herausforderungen des digitalen Planens, Bauens und Betreibens in der nahen Zukunft. Die Forenschwerpunkte im Überblick:

■ **Forum Zukunft des Digitalen Bauens:** Das Forum stellt Fragen und bietet Lösungen

— Anzeige —

**www.leistungsverzeichnis.online**

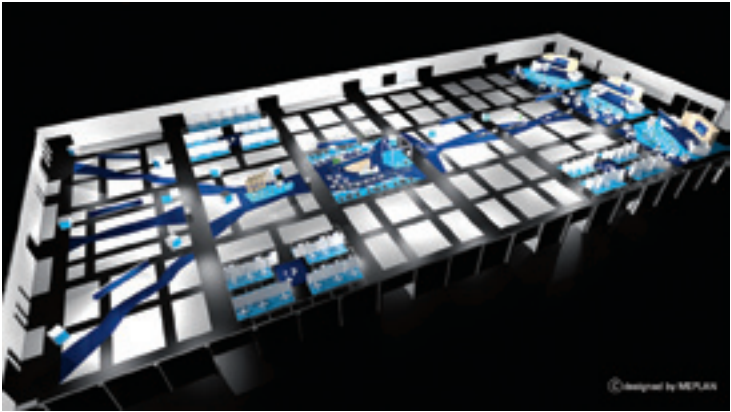
1. Angebotsaufforderung hochladen

2. Einheitspreise erfassen

3. Preisangebot herunterladen

Fertig!

**Die einfachste GAEB-Lösung im Web!**



Visualisierung Halle Digitalbau; Bilder: Messe Köln

rund um die Themen BIM, Datenmodelle und Digitaler Zwilling, „Smart Home“ und „Smart Building“ sowie zu „Data to Building“. **Forum Digitales Wissen und Praxislösungen:** Der Fokus liegt auf den vier Schwerpunkten Mensch&Prozeß, BIM und HOAI, neue Geschäftsfelder sowie Industrieanwendungen – digitale Prozesse. **Forum digitale Initiativen und praxisorientierte Lösungen:** Das Forum wird einen umfassenden und neutralen Blick auf den Stand der Digitalisierung im Bauwesen werfen. Im Mittelpunkt stehen konkrete Projekte und praktische Erfahrungen, die in fünf Workshop-Blöcke unterteilt sind: Entwickeln, Planen, Bauen, Handwerken und Betreiben. Mehr unter: <https://digital-bau.com/de/rahmenprogramm/foren>

**Start-Up Award für innovative Konzepte:** Als Innovationsmotoren wird die digitalBAU jungen Start-ups vor Ort die Möglichkeit geben, ihre Konzepte und kreativen Ideen auf der Messe vorzustellen. Die überzeugendsten Konzepte und die beste Umsetzung werden von einer unabhängigen Jury im Rahmen der Messe prämiert.

**Dialogplattform mit Netzwerkcharakter:** Neben den Fachforen werden auf den Informationsbedarf der Fachbesucher abgestimmte Einführungsrundgänge auf der Messe angeboten. Dabei soll vor Ort erfragt werden können: Was bedeutet die Digitalisierung für mich persönlich und welche Auswirkungen hat sie auf meine Arbeit und die Branche? Nach dem Wunsch der Veranstalter sollen dabei aber nicht nur die Probleme thematisiert, sondern Lösungsvorschläge auf Seiten der Aussteller angeboten werden. Als Dialogplattform initiiert, möchte die neue Fachmesse alle am Bau Beteiligten einbinden. Matthias Strauss, Projektleiter der digitalBAU dazu: „Wir erwarten, daß Aussteller und Anwender miteinander ins Gespräch kommen. Das Besondere an der digitalBAU ist, daß wir gebündelt wichtige Fragen zu den digitalen Entwicklungen im Bauwesen stellen – und sie gleichzeitig im direkten Dialog und auf unseren Fachforen beantworten können.“

Noch Fragen? <https://digital-bau.com/de/>

## digitalBAU Köln vom 11. - 13.02.2020

Öffnungszeiten täglich 08.00 bis 19.00 h

Eintrittspreis vorab online:

Tagesticket 25 €, Drei-Tages-Ticket 70 €

Weitere Infos:

<https://digital-bau.com/de/besucher>

